

DER MUSEUMSDIENST HAMBURG
Angebot in Deutscher Gebärdensprache
Führungen mit Martina Bergmann (gl.)

im Museum für Hamburgische Geschichte

Holstenwall 24
20355 Hamburg
U-Bahn: U3, St. Pauli

Hammaburg bis Hansestadt Hamburg

Es wird ein Einblick vermittelt in die frühe Geschichte Hamburgs von den Anfängen im 9. Jahrhundert bis zur Gründung der gräflichen Neustadt um 1189. Die Stadtentwicklung Hamburgs im Mittelalter, (1500) – Regierungsform der Stadt, ihre Herrschaftsstrukturen, die mittelalterliche Handelspolitik, die Hanse, das Alltagsleben – wird anhand von Modellen und Exponaten erläutert.

Termin jederzeit nach Absprache möglich

Beitrag: 61,- €
 pro Gruppe bis 1.30 Std.

Anmeldung: Wer Interesse hat, bitte per Fax Bescheid geben,
Martina Bergmann, Museumsdienst Hamburg
Fax: 040 / 42824324, ST: / 42824398, BT: / 42855827

DER MUSEUMSDIENST HAMBURG
Angebot in Deutscher Gebärdensprache
Führungen mit Martina Bergmann (gl.)

im Museum für Hamburgische Geschichte

Holstenwall 24
20355 Hamburg
U-Bahn: U3, St. Pauli

Juden in Hamburg

Mehr als 400 Jahre leben Juden in Hamburg. Spezifisch hamburgische Themen (Status der Sephardim und Aschkenasim im 17. Jahrhundert) und allgemeine Strömungen im Judentum (Aufklärung im 18./19. Jahrhundert) werden erklärt, ebenso die Geschichte der Juden in Hamburg des 20. Jahrhunderts. Die Blüte des hamburgisch-jüdischen Geisteslebens während der Weimarer Republik wird mit biographischen Notizen und Anekdoten von A. Warburg und J. Carlebach dargelegt. Eingegangen wird auf die Entrechtung und Vernichtung der Juden während des „Dritten Reichs“ und auf das aktuelle jüdische Leben in Hamburg.

Termin jederzeit nach Absprache möglich

Beitrag: 61,- €
 pro Gruppe bis 1.30 Std.

Anmeldung: Wer Interesse hat, bitte per Fax Bescheid geben,
Martina Bergmann, Museumsdienst Hamburg
Fax: 040 / 42824324, ST: / 42824398, BT: / 42824316